



Titelbild: Ruslan Guzo/shutterstock.com



HILFE TUT GUT.

RHEINHESSEN-FACHKLINIK ALZEY

Haus Alsenzthal
Dautenheimer Landstraße 66
55232 Alzey

rheinhessen-fachklinik-alzey.de
Eine Einrichtung des Landeskrankenhauses (AöR).

KOMPETENZ schafft Vertrauen.

Stand: 09/2022

GEDÄCHTNISAMBULANZ

Noch normal oder schon Demenz?

Das Älterwerden geht mit Veränderungen der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit einher. Gerade geistig aktive Menschen bemerken einen geistigen Abbau häufig in Form von verschlechterter Gedächtnisleistung, verminderter geistiger Aufnahmekapazität, geringerer geistiger Flexibilität oder reduzierter Lernleistung.

Wie viel geistiger Abbau ist jedoch noch normal? Wie oft darf ich die Brille oder den Schlüssel verlegen, wie oft darf mir ein Name oder Begriff nicht einfallen bis ein „Demenzverdacht“ besteht?

Wenn aufgrund der Wahrnehmung von geistigem Abbau im Alter Befürchtungen bestehen über eine herannahende Demenz sollte man sich untersuchen lassen.

Die Ursachen für eine reduzierte geistige Leistung im Alter sind sehr vielfältig. Es gibt eine Reihe behandelbarer Ursachen, zum Beispiel körperliche Erkrankungen, Nebenwirkungen von Medikamenten oder Wechselwirkungen. Eine häufige Ursache für belastende Einbußen von Gedächtnisleistung und Konzentrationsfähigkeit ist auch die Altersdepression, die sich ebenfalls i. d. R. gut behandeln lässt. Nicht selten wird auch das normale Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit als krankhaft empfunden.

Sollte sich tatsächlich eine nicht heilbare, fortschreitende Demenz entwickeln, ist es ebenfalls i. d. R. positiv, wenn die Diagnose früh, das heißt im Anfangsstadium der Erkrankung gestellt wird. Durch die richtige Behandlung der Erkrankung und bedarfsgerechte Begleitung, auch der betroffenen Angehörigen, lässt sich der Verlauf der Erkrankung positiv beeinflussen, Aktivität, Wohlbefinden und Lebensqualität besser erhalten.

Kompetente Diagnostik bei verminderter geistiger Leistungsfähigkeit wird neben der Gedächtnisambulanz auch von vielen niedergelassenen Neurologen, Psychiatern und Nervenärzten angeboten.

Sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt!

Zunehmende Vergesslichkeit im Alter?

1. Es gibt eine Reihe gut behandelbarer oder harmloser Ursachen!
2. Bei Demenzentwicklung gilt: Je früher die Diagnose, desto besser können wir helfen!

Zwei gute Gründe, sich bei zunehmender geistiger Leistungsschwäche oder Befürchtungen einer Demenzentwicklung untersuchen zu lassen!

Zur Erstvorstellung bitte möglichst mitbringen

- Angehörige (z. B. Ehepartner oder Kind)
- Falls vorhanden: CT Kopf (cCT) oder Kernspin vom Kopf (cMRT)
- Falls vorhanden: Laborwerte (Blutbild, Elektrolyte mit Natrium, Leber- und Nierenwerte inkl. Vitamin B12 und TSH) und EKG vom Hausarzt (nicht älter als ein Jahr)

Anmeldung

Aufnahmemanagement
(Haus Alsenzthal, EG rechts, Aufnahme)

Telefon (0 67 31) 50-13 39

Telefax (0 67 31) 50-10 39

RFK-AufnahmeGeronto@rfk.landeskrankenhaus.de